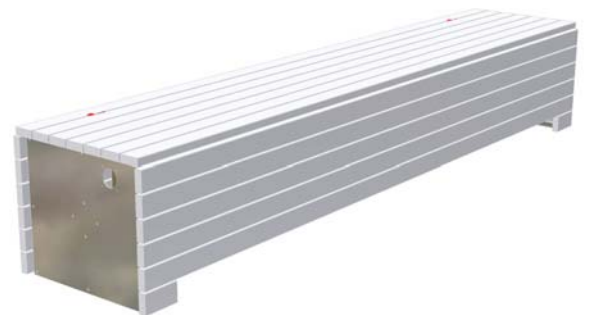
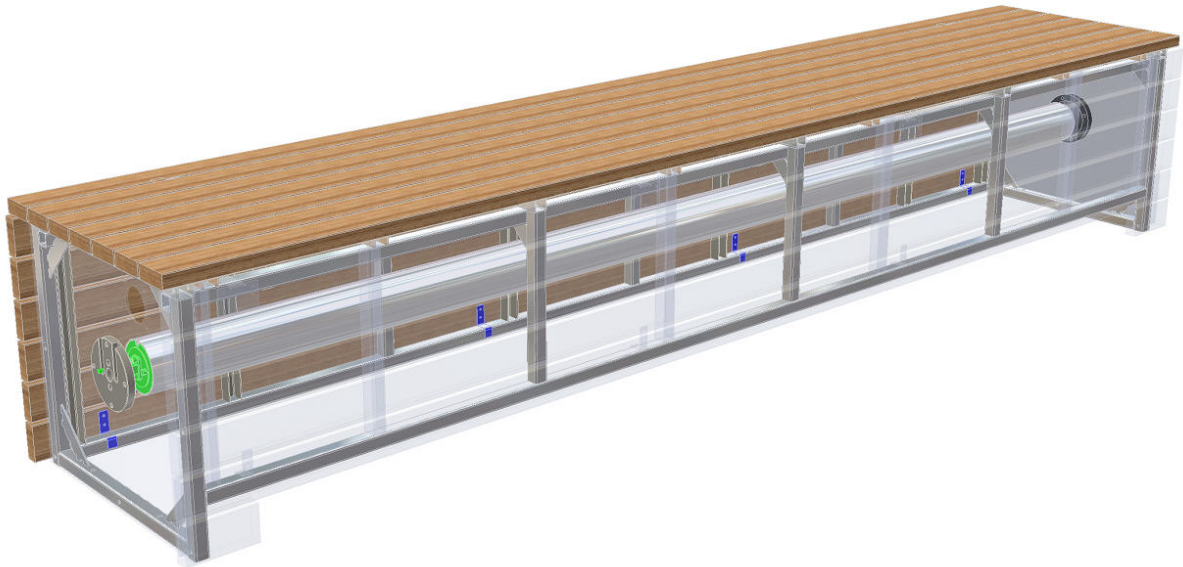


Montage- Bedienungs- und Pflegeanleitung

Aufrollvorrichtung LIDO / LIDO -SIPO



Allgemeines:

Die Aufrollvorrichtung LIDO / LIDO SIPO wurde als Sitzbank mit integrierter Wickelanlage entwickelt, um die Abdeckungen

- Rollladenabdeckungen – Duotherm – Alphatherm und Rollmatic

motorisch auf- und abzuwickeln.

Die Aufrollvorrichtung wird stationär am Beckenrand befestigt.

Die Sitzbank ist mit einer Kunststoff- oder Sipo Mahagoni - Holzverkleidung lieferbar.

Die Verkleidungselemente können ohne Werkzeug zum Reinigen entfernt werden

Die Aufrollvorrichtung kann mit einer Funksteuerung ausgerüstet werden.

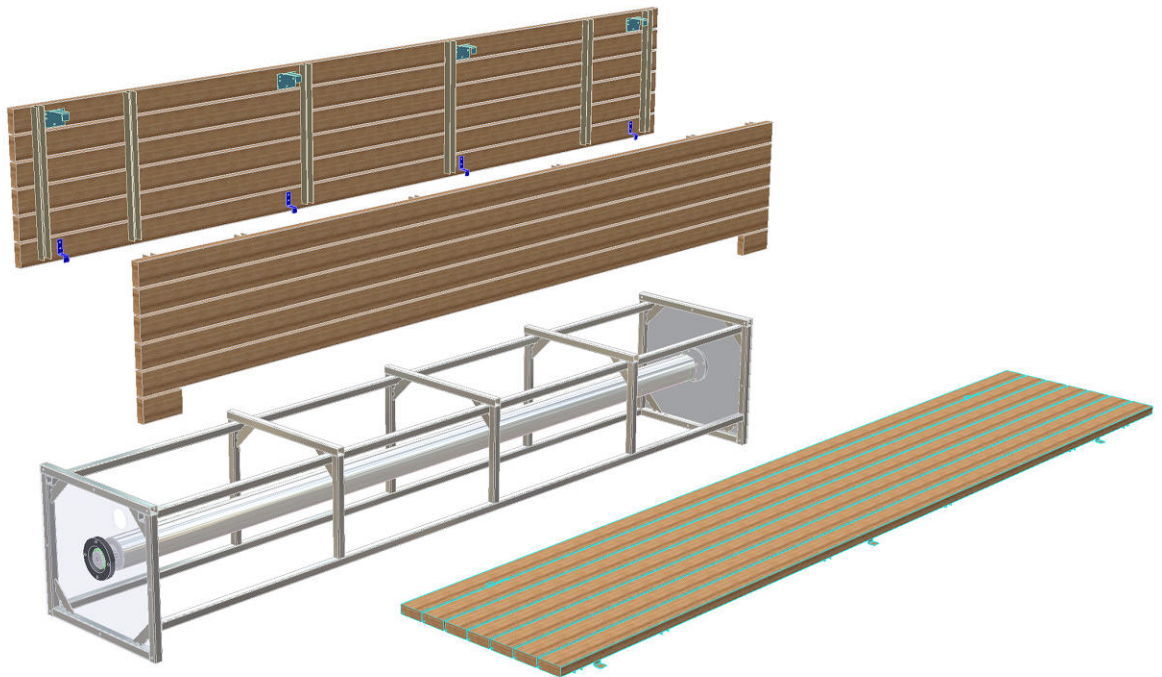
Für die Abdeckungen Rollladen

Montageanleitungen separat beiliegend

Vorbereitung:

- Wichtig: Bei Eintreffen der Lieferung überprüfen Sie diese bitte auf Vollständigkeit und eventuelle Transportschäden.
- Geliefertes Material: Das gelieferte Material ist, auftragsbedingt, unterschiedlich. Sie können es nach untenstehender Aufstellung und aufgrund der verschiedenen Rüstlisten überprüfen. Beachten Sie bitte, dass verschiedene Teile bereits vormontiert sind.

Grundausstattung der Aufrollvorrichtung



Die Aufrollvorrichtung LIDO / LIDO - SIPO besteht aus folgenden Komponenten:

- Rahmenkonstruktion
- Verkleidungselemente aus Kunststoff oder Sipo – Mahagoni Holz
- Wickelanlage mit Rohrmotor 12 V/DC mit programmierbarer Endabschaltung
- Trafo
- Schlüsselschalter
- Befestigungsmaterial

Montage:

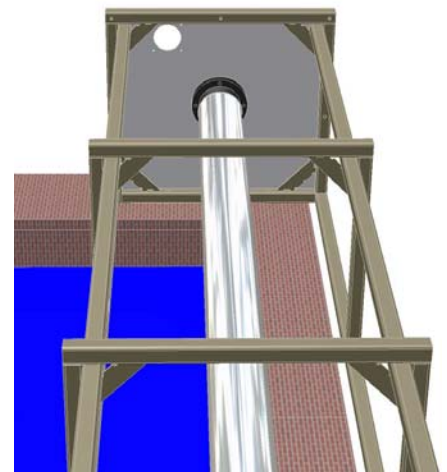
1. Die Wickelanlage mit Motor ist in der Rahmenkonstruktion bereits betriebsbereit montiert.



2. Rahmenkonstruktion am zu montierenden Standort ausrichten und fest dübeln. Darauf achten, dass die Rahmenkonstruktion spannungsfrei aufliegt, ansonsten entsprechend unterlegen zum Ausgleichen des Niveaus.

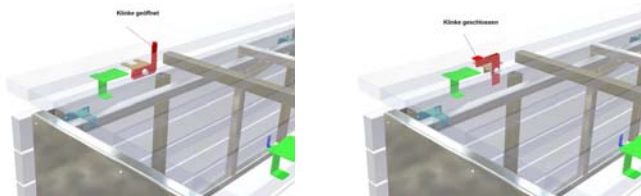
Ausrichten am Beckenrand:

Das Lot der vorderen Wellenseite bündig zur Beckenkante ausrichten (bei Beckenradien um den Radius nach vorne über den Beckenrand vorsetzen).
Die Welle muss parallel zum Wasserniveau und senkrecht zur Ausschwimmrichtung stehen.
Seitenschilder gleichmäßig zu den Beckenseiten ausmitteln.

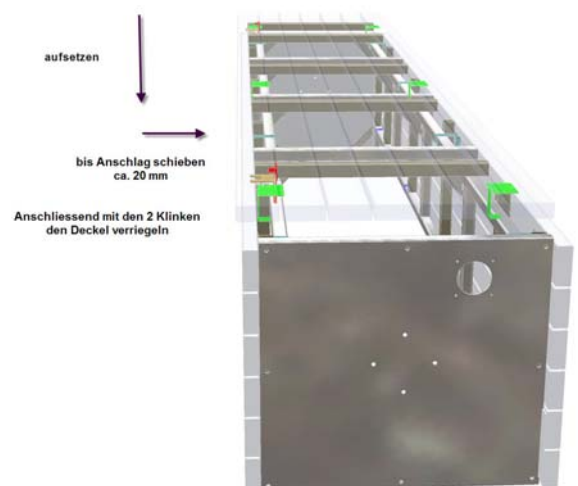


3. Das hintere und vordere Verkleidungselement am Vierkantröhrenrahmen einhängen.

4. Beim oberen Verkleidungselement zuerst die Klinke öffnen, das Element um ca. 20 mm (auf der Klinkenseite) auf die Rahmenkonstruktion legen, das Element bis zum Anschlag schieben. Anschliessend die Klinke schliessen



Deckel um 20 mm versetzt von oben aufsetzen

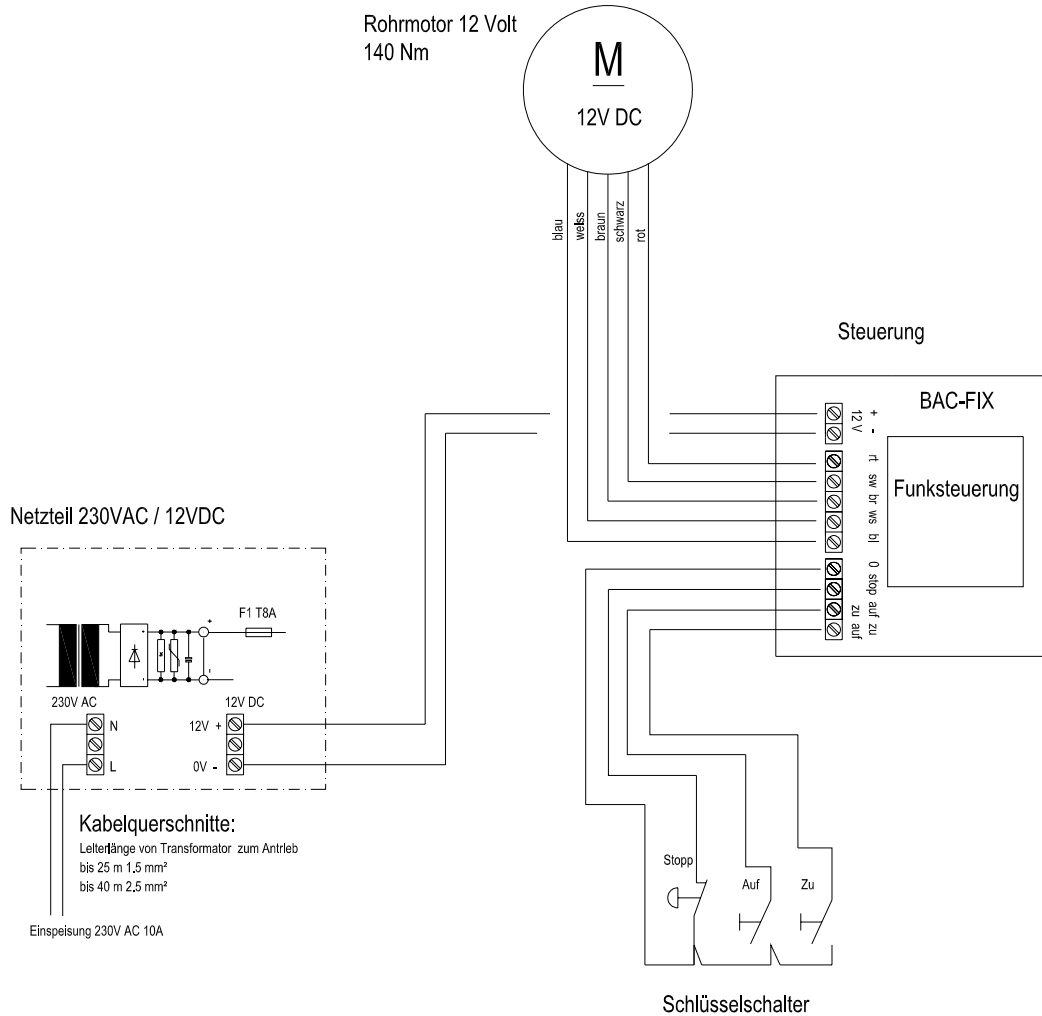


5. Zuleitung vom Trafo(Technikraum) an Klemmendose anschliessen.
6. Abdeckung anbringen
7. Programmieren der Endpositionen

Anschlussschema:

Anschlussplan Rollfix

mit Funksteuerung



(Die Stopp - Taste ist gleichzeitig die Initialisierungstaste)

Vor Inbetriebnahme bez. erstem Einschalten der Spannung muss der Motor sowie der Schlüsselschalter korrekt angeschlossen sein. Bei allen elektrischen Arbeiten den Netzstecker abziehen.



Abbildung: BAC-FIX Steuerung

1. Beschreibung des Rohrmotors

Der Antrieb wird durch einen Permanentmagnet-Gleichstrommotor angetrieben. Der Motor besitzt keine thermische Absicherung. Beim Betrieb ist darauf zu achten, dass das angegebene Spitzendrehmoment von 140 Nm sowie die max. Einschaltdauer von 20% nicht überschritten werden. Ein Überschreiten der angegebenen Werte hat möglicherweise die Zerstörung des Antriebs zur Folge.

Leistungsdaten des Rohrmotors

Betriebsspannung: 12 V - Gleichspannung (vorzugsweise geglättet)
Strom bei Nennmoment: 6.6 A (max. 8 A)
Abtriebsdrehzahl bei Vollast: $n_2 = \text{ca. } 2.8 \text{ min}^{-1}$
Abtriebsdrehmoment: 140 Nm (kurzzeitig 200 Nm)
CE-Kennzeichen: Wird in Verbindung mit Trafo erfüllt

2. Einschaltdauer:

Der Antrieb ist für einen Kurzzeitbetrieb mit max. Einschaltdauer von 20% (Betriebszeit 4-6 min.) ausgelegt. Wird der Antrieb mehrere Male in Folge gestartet, ist je nach Drehmoment und Laufzeit zwischen den Schaltzyklen eine Pause von bis zu acht Minuten einzuhalten.

3. Elektronik:

Die Zuleitung vom Trafo und Anschluss des Elektroantriebes muss von einer Fachfirma unter Berücksichtigung der örtlichen Bestimmungen durchgeführt werden. Unbedingt auf korrekte Polung achten, ansonsten besteht keine Endschaltefunktion bez. eine Zerstörung der Elektronik.

4. Sicherheitshinweis:

Die auszuführenden Arbeiten sind nur von autorisierten Fachbetrieben durchzuführen, welche die entsprechenden Sicherheitsvorschriften einhalten.
Die Inbetriebnahme- und Bedienungsanleitungen sind zu beachten.
Bei Schadensfällen, welche durch nichtbestimmungsgemäßer Verwendung bzw. Fehlinstallationen entstehen, übernimmt die Firma Bieri Alpha Covers keinerlei Haftung und Garantieansprüche erlöschen.

Programmieren der Endpositionen

Der Rohrmotor ist mit einer programmierbaren Endabschaltung für jede Drehrichtung ausgerüstet.

Für die Programmierung wird nur der Schlüsselschalter benötigt.



Die Stopp – Taste (rot) am Schlüsselschalter ist gleichzeitig die Initialisierungstaste. (falls länger als 10 sec. gedrückt)

Wichtig: Für eine korrekte Funktion der Wickelanlage darf nur unseren Schlüsselschalter verwendet werden.

Wir empfehlen, sich unbedingt mit dem Lern-Modus der Anlage vertraut zu machen bevor die Abdeckung an der Wickelwelle befestigt wird. Dadurch werden evtl. Beschädigungen an der Abdeckung durch Fehlbedienung vermieden.

Lern-Modus:

Ziel dieser Phase ist es, in der im Motor eingebauten Elektronik die Endlagen „offen“ und „geschlossen“ zu programmieren.

1. Sie beginnen die Programmierung mit abgewickelter, auf dem Wasser liegender Abdeckung (Position „geschlossen“).
2. Durch Drücken der Stopp – Taste (rot) am Schlüsselschalter für mehr als 10 sec. startet die Initialisierung der Steuerung. (Steuerung schaltet in Totmannbetrieb)
3. Zur Speicherung der Position (**Bad offen**), den Schlüsselschalter in die Position „öffnen“ betätigen und Stellung betätigt halten. Die Abdeckung wird aufgerollt. (offen)
Der Schlüsselschalter kann auch des öfteren in nur diese Richtung betätigt werden.
Ist die Position Bad „offen“ erreicht, den Schlüsselschalter in die Gegenrichtung drehen.
Dies bewirkt gleichzeitig die Speicherung dieser Position*
4. Anschliessend zur Speicherung der Position (**Bad geschlossen**), den Schlüsselschalter in die Position „schliessen“ betätigen und Stellung betätigt halten. Die Abdeckung wird abgerollt, läuft in die Endposition geschlossen. Ist die Position Bad „geschlossen“ erreicht, den Schlüsselschalter in die Gegenrichtung drehen.
Dies bewirkt gleichzeitig die Speicherung dieser Position.

Die Programmierung (Initialisierungsphase) ist abgeschlossen und die Endlagen wurden in einem nicht flüchtigen Speicher gespeichert.

*Hinweis:

Sollte sich die Abdeckung in die falsche Richtung bewegen, gehen Sie bitte wie folgt vor. Brechen Sie die Initialisierung ab und starten diese erneut (Stopp Taste min. 10 sec. Drücken), jedoch mit vertauschter Schlüsselschalterstellung (öffnen/schliessen). Ändern Sie ggf. die Beschriftung. Die Initialisierung kann jederzeit, wie unter Punkt 2 beschrieben, erneut gestartet werden.

Normaler Betrieb:

Abdeckung schliessen:

Um die Abdeckung zu schliessen, den Schlüsselschalter kurzzeitig in die Position „schliessen“ bewegen. Die Abdeckung läuft danach automatisch in die zuvor gespeicherte Position.
Um den Öffnungsvorgang zu unterbrechen, die Stopp – Taste drücken oder den Schlüsselschalter in die Position „öffnen“ betätigen.

Abdeckung öffnen:

Um die Abdeckung zu öffnen, den Schlüsselschalter kurzzeitig in die Position „öffnen“ bewegen. Die Abdeckung läuft danach automatisch in die zuvor gespeicherte Position.
Um den Öffnungsvorgang zu unterbrechen, die Stopp – Taste drücken oder den Schlüsselschalter in die Position „schliessen“ betätigen.

Öffnungs- und Schliessvorgang unterbrechen:

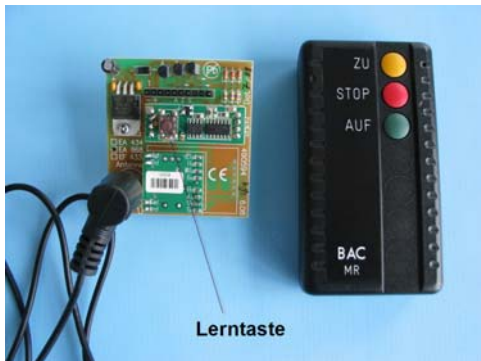
Durch betätigen der Stopp – Taste kann der Öffnungs- oder Schliessvorgang jederzeit unterbrochen werden

Funkfernsteuerung:

Wird eine Funksteuerung eingesetzt, wird diese auf die BAC – FIX Steuerplatine aufgesteckt.



Abbildung: BAC-FIX Steuerung mit aufgesteckter Funksteuerung



Abgebildet EA 868

Funkfernsteuerung:

Funk EA 868 – MR (868 MHz) / EF 433 – HR (433 MHz)

Diese Beschreibung ist nur wichtig, wenn nachträglich eine Funksteuerung eingebaut wird.

Bei Lieferung der Aufrollvorrichtung mit Funksteuerung ist die Programmierung vom Werk bereits eingestellt.

Die Funksteuerplatine wird auf die BAC - FIX Steuerung aufgesteckt

Einspeichern des Sendercodes:

Bei der Erstinbetriebnahme ist es empfehlenswert, eventuell eingelernte Codierungen vor dem Einspeichern zu löschen. (siehe „Löschen der eingelernten Codierung“)

Die Lerntaste am Empfänger ist kurz (1/2 sec.) zu drücken, ein Piezosummer ertönt nun für ca. 16 sec. Während dieser Zeit kann ein Sender eingelernt werden. Das Lernfenster ist ca. 16 sec. (16x Summen) geöffnet.

Zum Einlernen ist eine beliebige Sendetaste solange zu drücken, (ca. 1 sec.) bis der Summton erlischt. Die Programmierung für den Sender ist nun beendet.

Die Tastenreihenfolge am Sender ist fix vergeben.

Es können, wie oben beschrieben mehrere Sender nacheinander eingelernt werden. (max. 250)

Löschen der eingelernten Codierung

Zum Löschen der eingelernten Codierung muss die Lerntaste am Empfänger solange gedrückt werden, bis ein Summton ertönt. Die Löschung dauert ca. 10

Pflege und Unterhalt

Die Aufrollvorrichtung ist im wesentlichen aus Edelstahl hergestellt.

Auch Edelstahl braucht Pflege. Im Einsatz in einem Hallenbad ist die Aufrollvorrichtung regelmässig mit Frischwasser abzuspitzen, um eingetrocknete Salzurückstände (Chloride) zu entfernen und dadurch die Edelstahlteile vor Korrosion zu schützen.

Die Edelstahlteile müssen 1x pro Saison mit Edelstahlreiniger gereinigt werden.

Die Lagerung der Wickelwelle ist wartungsfrei.

Reparaturen an der Aufrollvorrichtung sind prinzipiell nur vom Fachhändler durchzuführen.

Bedienung der Anlage

Der Betrieb der Anlage ist immer unter Aufsicht bez. Sichtkontakt durchzuführen. Die Betätigung der Funktionen Auf / Zu erfolgt mittels Schlüsselschalter.

Achtung:

Wenn gebadet wird, darf die Abdeckung unter keinen Umständen betrieben werden. Bei Unfällen infolge unsachgemässer Handhabung, Pflege oder Montage, sowie bei Fehlmanipulationen an der Anlage weisen wir sämtliche Haftung zurück

Garantie:

Für die Aufrollvorrichtung LIDO / LIDO - SIPO geben wir 24 Monate Gewährleistung.

Garantie und Gewährleistungen siehe unsere AGB

Pflege und Unterhalt der einzelnen Abdeckungen siehe separate Unterlagen

Diese Montageanleitung aufmerksam lesen und dem Endkunden mit der Anlage übergeben.

Stand Mai 2009

Montagehinweis

Beim Einsatz mit der Rollladenabdeckung **Duotherm** oder **Alphatherm**

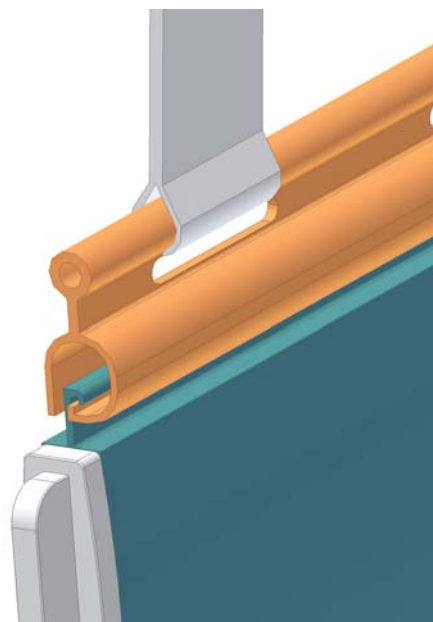
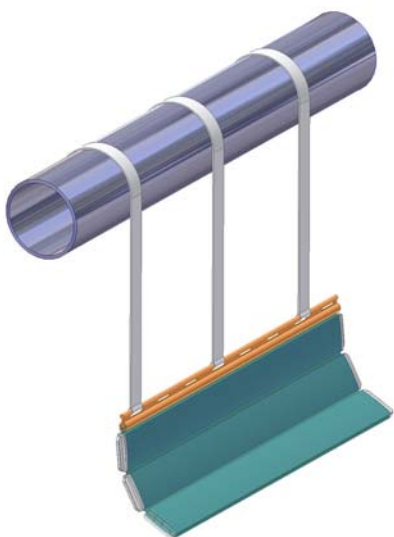
Wichtig: Richtige Anordnung der Gurtschiene am Rollladenprofil beachten

Duotherm



Anordnung der Gurtschiene

Alphatherm



Anordnung der Gurtschiene
Beim Rollladenprofil Alphatherm ein Teil vom Haken wegschneiden.